



Evangelische Trinitatisgemeinde Bremen



Informationen zu unserer Partnerschaft mit der Gemeinde Lom-Nava in Togo finden Sie auch auf der Homepage der Trinitatisgemeinde unter:

www.trinitatisgemeinde-bremen.de/lom-nava

Der Weg zur Partnerschaft und der Bau einer Kirche

Seit 2010 besteht zwischen der Trinitatisgemeinde und der evangelischen Kirchengemeinde Lom Nava in Kpalimé, der mit 75.000 Einwohnern viertgrößten Stadt Togos, ein Partnerschaftsvertrag. Fortgesetzt wurde damit eine partnerschaftliche Zusammenarbeit der Gemeinde Tenever (heute Teil der Fusionsgemeinde Trinitatis), die sich 10 Jahre zuvor mit der noch jungen Gemeinde Lom Nava entwickelt hatte. Der schrittweise Ausbau der Kontakte zu einer Kooperation begann mit monatlichen gegenseitigen Fürbitten im Gottesdienst. Später wurden aus Kollekten, Spenden und Basarerlösen Mittel für den Bau einer Kirche in Kpalimé gesammelt. Mit Hilfe dieser Gelder konnte der Bau einer Kirche abgeschlossen werden, in der regelmäßig 200–300 Menschen den Gottesdienst feiern, bei besonderen Anlässen sind es bis zu 500.

Die Gemeinde

Der Gemeinde gehören (2015) 995 Personen an, davon 150 Kinder und Jugendliche. Geleitet wird die Gemeinde von 28 Presbytern (Vorstand).



Kirche Lom-Nava in Kpalimé

Der Pastor wird von der Kirchenleitung eingesetzt und wechselt im festen Turnus die Gemeinde. Es gibt sieben Chöre und einen Posaunenchor, sowie einen Kreis von Frauen und Männern, die sich um Menschen in Not kümmern.

Kinder und Jugendliche nehmen vor der Konfirmation nicht am normalen Gottesdienst teil. Für sie werden Kindergottesdienste in verschiedenen Altersgruppen gehalten.

Der Arbeitskreis Lom Nava

Zur Kontaktpflege wurde nach der Fusion zur Trinitatisgemeinde eine Arbeitsgruppe gebildet, deren Mitglieder zum Teil schon durch Aufenthalte in Kpalimé Verbindung zur Gemeinde Lom Nava hatten. Der Kreis berät unseren Vorstand bei der Verteilung der Spendenmittel für Lom Nava und übernimmt die Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Begleitung des 2014 als „Ökumenischen Botschafter“ aus Togo angereisten Lehrers und Presbyter der Gemeinde Lom Nava, Adzima Klou, während seines sechswöchigen Aufenthalts in Bremen. Dieses Projekt wurde getragen durch einige Institutionen und die Trinitatisgemeinde.



Betreuer für junge Leute in der Gemeinde

Neues aus Lom Nava

Inzwischen ist die Gemeinde weiter gewachsen. Es konnte aus eigenen Mitteln ein einfaches Gemeindehaus gebaut werden, das für Veranstaltungen mit bis zu 400 Personen Platz bietet und vielfältig genutzt wird. Dort fand bereits ein Kirchenkongress mit 250 Presbytern aus 12 Gemeinden statt, wodurch die Gemeinde Kosten sparen konnte, die sonst durch Anmietung externer Räume angefallen wären. Dieses neue Gemeindehaus bietet daneben Raum für Büros und Lagerung und steht nun regelmäßig für die Gemeindearbeit zur Verfügung: Kinder- und Jugendgottesdienste, Chorproben, Gruppen aller Art.

Der Sozialfond

Umso wichtiger ist die Konzentration auf die Hilfe aus dem Sozialfond für uns geworden, der 2007 zugunsten der evangelischen Gemeinde in Kpalimé eingerichtet wurde. Die Gemeinde soll damit in Not geratene Menschen unterstützen können, die zum Beispiel das Geld für eine Behandlung im Krankenhaus nicht aufbringen können. Es gibt in Togo weder eine staatliche Fürsorge noch eine allgemeine Krankenversicherung.



Gemeindehaus (Neubau 2016)

Wie finanziert sich der Sozialfond

An einigen Gottesdiensten, wie dem Partnerschaftsgottesdienst zum Erntedankfest und zu Weihnachten, bitten wir um Spenden für die Gemeinde Lom Nava. Auch das dieses Jahr beim Adventszauber eingenommene Geld kommt diesem Zweck zu Gute. Und auf besondere Weise unterstützen seit einiger Zeit Zahnarztpraxen aus unserem Stadtteil den Sozialfond - mit Spenden aus dem Erlös von Zahngold. Für die Gewährleistung nachhaltiger Hilfe sind wir aber auch darüber hinaus auf Spenden angewiesen.

Hilfe aus dem Sozialfond mit dem Ziel der Nachhaltigkeit

Schon mit kleinen Summen zwischen 1 und 15 Euro im Monat kann alten und kranken Menschen in großer Zahl geholfen und Mut gemacht werden. Diese Hilfe wird von der Gemeinde selbst organisiert, hat aber natürlich finanzielle Grenzen. Insbesondere schwierig wird es, wenn eine größere Operation nötig ist, um ein Menschenleben zu retten. Dank der Spenden aus dem Sozialfond war das bei einer jungen Frau möglich, die nach der Fehlgeburt von Zwillingen sonst ihren inneren



Krankenschwestern Frau De Souza und Frau Klu

Verletzungen erlegen wäre. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass die Gemeinde die Hilfe für Bedürftige (Grundversorgung) und Kranke (Medikamente) langfristig planen und zugleich Reserven für Notfälle anlegen kann, die keinen Aufschub dulden.

Unterstützen Sie bitte unsere gemeinsame Arbeit durch Ihre Spende unter dem Stichwort: „Sozialfond Lom Nava“

Impressum

Ev. Trinitatisgemeinde Bremen
St.-Gotthard-Straße 140
28325 Bremen

Sparkasse Bremen
IBAN: DE04 2905 0101 0008 0274 92

Illustration: Ulrike Rank, © Amt für Öffentlichkeitsdienst

Fotos: Adzima Klou

Text: Gunnar Wichmann

Bearbeitung: Jürgen Howaldt



Frauengruppe Biblihabobo, Bibelarbeit und Chor